

Ideen zu UB??? Thema: Schöpfung (Religion 2. Klasse)

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 8. April 2011 17:49

Ich habe letztens das Thema Schöpfung thematisiert und habe zunächst Gen 1 und 2 vergleichen lassen um bewusst zu machen, dass es sich hier nicht um einen Tatsachenbericht handelt. Die Botschaft lautet, dass der Mensch die Aufgabe übertragen bekommen hat, die Erde zu behüten.

Die Schöpfungstage an sich, in welcher Reihenfolge wann was passiert ist, finde ich eher irrelevant. Besonders, da es nunmal unterschiedlich geschildert ist.

Wenn du in der Besuchsstunde Naturwunder besprichst, wirst du sicherlich nach dem direkten Lehrplanbezug für das Fach Reli gefragt. Sicherlich kann man sich da etwas zusammenreimen, aber in der Regel wünschen sich die FL da etwas biblisches/religiöses.

Hm.. 2. oder 3. Std. würde ich persönlich nie zeigen. In der Regel, hat man da noch nicht viel geschafft. Erste Std. ist ja hauptsächlich ins Thema einführen, Vorwissen aktivieren. Zweite Std. Behandlung der Schöpfungstexte und deren Bedeutung klären (würde diese auch immer etwas umschreiben, so dass die Formulierungen zu deiner Reihe passen und keine unüblichen Wörter mehr vorkommen). Wenn die SuS in der ersten Stunde jedoch nur über die Naturwissenschaften berichten, müsstest du (falls es nicht möglich ist im SU darauf einzugehen) dies ebenfalls thematisieren.

Meist vertieft man das Ganze noch mit einem Lied (mein FL legt da sehr großen Wert drauf), welches schließlich als Rituelle Klammer fungiert und am Anfang und am Ende gesungen wird. Für dieses Einführung benötigst du ebenfalls Zeit.

Besonders die Behandlung der Schöpfung kann schon einige Stunden in Anspruch nehmen.

Falls du dennoch eine so frühe Stunde wählen würdest, fiel mir noch die Beschäftigung mit "er schuf den Menschen nach seinem Abbild" ein.

Zunächst musst du dir bewusst werden, was das Ziel deiner Reihe sein soll (meins war z.B. Verantwortung und Respekt gegenüber der Schöpfung zu erlangen). Dann überlegst du dir, mit welchen Einheiten du dieses Ziel erreichst. Schließlich entscheidest du, welche Stunde sich besonders für einen UB eignet.

Das Sieger Köder Bild zur Schöpfung ist übrigens auch sehr schön. Oder, um es simpler zu gestalten, könntest du auch auf Klaus Staek zurück greifen (Die Mietsache ist schonend zu behandeln...).

Das würde sich auch für eine frühere Stunde anbieten. Dann würde ich in der vorangegangenen Stunde die Unterschiede der Schöpfungstexte herausfinden. Fazit der Stunde: Sie schildern nicht, was genau geschehen ist. Es muss sich eine Botschaft darin verbergen.

UB Stunde: Welche Botschaft verbirgt sich in den Schöpfungstexten? Dann würde ich eine Bildbetrachtung durchführen. Zunächst nur den Text darstellen. SuS überlegen, was wir alles mieten und wie wir damit umgehen müssen, was passiert, wenn wir nicht schonend damit umgehen. Dann deckst du die Erde ab. Die Schüler können dann noch einmal gemeinsam beschreiben, was die Aussage des Bildes ist. In der Arbeitsphase schickst du sie mit diesem Eindruck und Auszügen aus den Schöpfungsberichten. Dann sollen sie die Frage vom Anfang beantworten. Fitte SuS, können auch bereits Möglichkeiten aufschreiben, was damit gemeint sein könnte (Achtung! Viele SuS neigen dazu Dinge aufzuzählen, die vermieden werden sollen, nicht Dinge, die ich tun kann). Ausblick auf die nächste Stunde: Was kann ich tun, um die Schöpfung zu bewahren? Nächste Stunde überlegen wir noch einmal gemeinsam, was wir tun können und wie wir eure Vorschläge wirklich umsetzen können.

Waren jetzt nur mal ein paar Überlegungen.